

# PrEP endlich auch in Deutschland bezahlbar!

10. September 2017

50.- € kosten 28 Tabletten Tenofoviridiproxil/Emtricitabin HEXAL zur PrEP.

Für diese PrEP braucht der Patient ein Privat Rezept „PrEP: Tenofoviridiproxil/Emtricitabin HEXAL 28 Tabletten zur Verblisterung“. Die Verblisterung wird bei „Kölsche Blister“ individuell für den Patienten durchgeführt, d.h. es dauert einige Tage, bis das Medikament geliefert werden kann. Die verblisterte PrEP ist vorraussichtlich ab Ende September (vorerst) nur in einigen wenigen Apotheken erhältlich.

Möglich gemacht wurde der Preis durch die Zusammenarbeit der DAH2KA (Deutsche Arbeitsgemeinschaft HIV- und Hepatitis-kompetenter Apotheken) und der Firma HEXAL. Das Pharmaunternehmen HEXAL liefert dem Unternehmen Kölsche Blister die Tabletten. Diese werden nach Eingang des Rezepts für den einzelnen Patienten verblistered und an die am Projekt teilnehmende Apotheke versandt.

Ziel des Projekts ist eine bezahlbare und qualitativ hochwertige PrEP. Bisher wurde das Medikament zur PrEP aufgrund des hohen Preises in Deutschland meist im Internet bestellt. Der neue PrEP-Preis macht den Kauf des Medikamentes in Deutschland attraktiv, was die Beratung durch einen Arzt sowie die Abgabe des Medikaments durch eine HIV-erfahrene Apotheke ermöglicht.

Das Projekt wurde erstmals auf der dagnä-Tagung am 9. September in Köln vorgestellt und von den anwesenden Ärzten mit viel Beifall begrüßt. Auch HIV&more gratuliert dem geistigen Vater des Projekts Erik Tenberken von der DAH2KA und der Firma HEXAL zu Idee, Mut und Hartnäckigkeit, die PrEP auch in Deutschland bezahlbar zu machen!

Folgende Apotheken haben sich von der DAH<sup>2</sup>KA bisher angemeldet:



## Blister-Rezept

**Muster**

